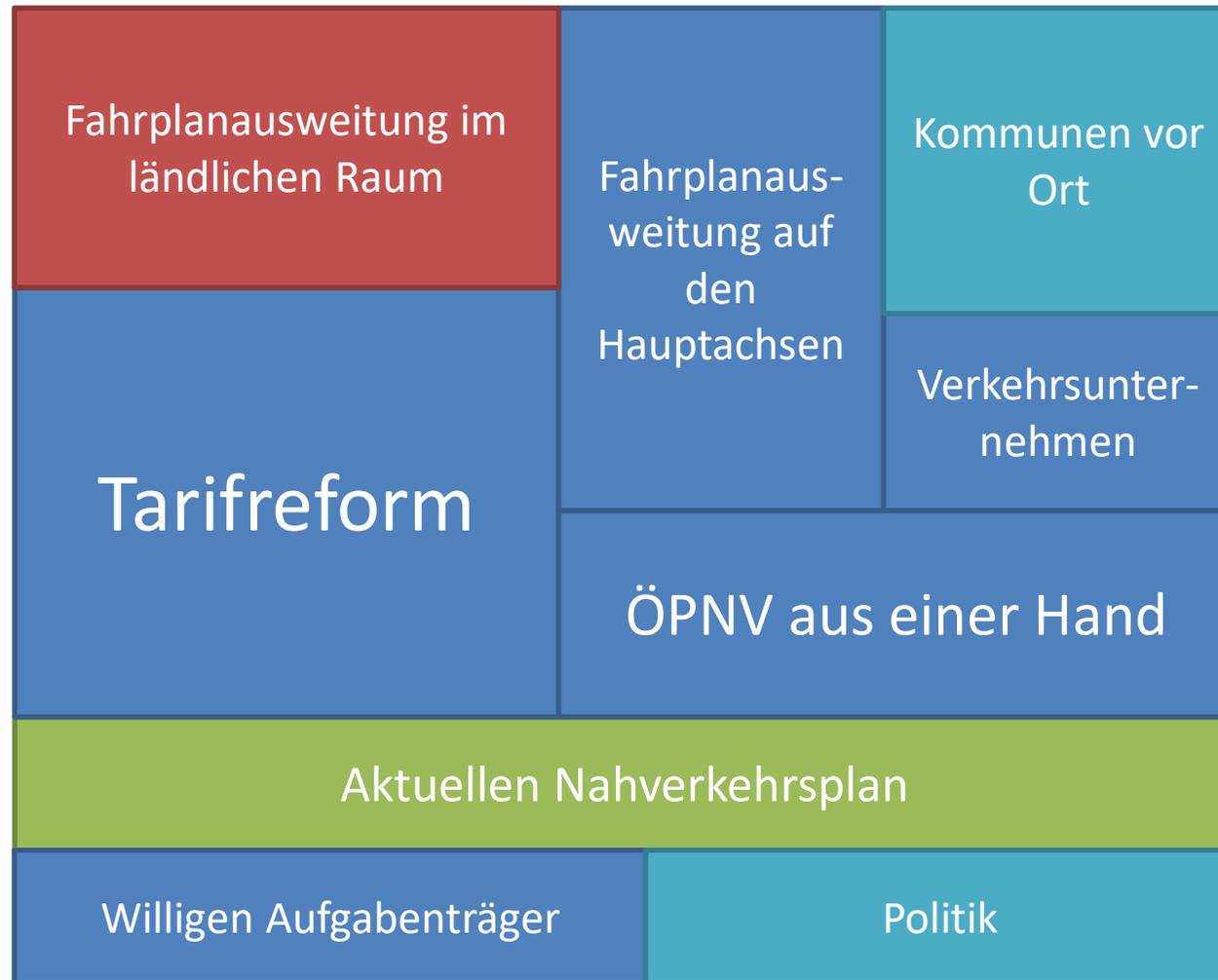


Rückenwind für flexible Bedienformen im ländlichen Raum



Strategie des Landkreises





Rufbus für Hessisch Oldendorf

Informationsveranstaltung 17. Februar 2020
Investitions- und Förderbank Niedersachsen - NBank
Hannover

Arne Behrens
Geschäftsführer Verkehrsgesellschaft Hameln-Pyrmont mbH



VDL Minibus

- 11 Sitzplätze
- 3 Klappsitze
- 13 zugelassene Stehplätze
- Großer Mehrzweckbereich
- Barrierefrei erreichbar
- Vollständiges Busdrucker-Fahrscheinsortiment
- Kundeninformation wie in den übrigen Öffi-Bussen (Matrix außen, TFT-Monitor, Innenansage)
- 100 % Förderung durch LNVG und Landkreis



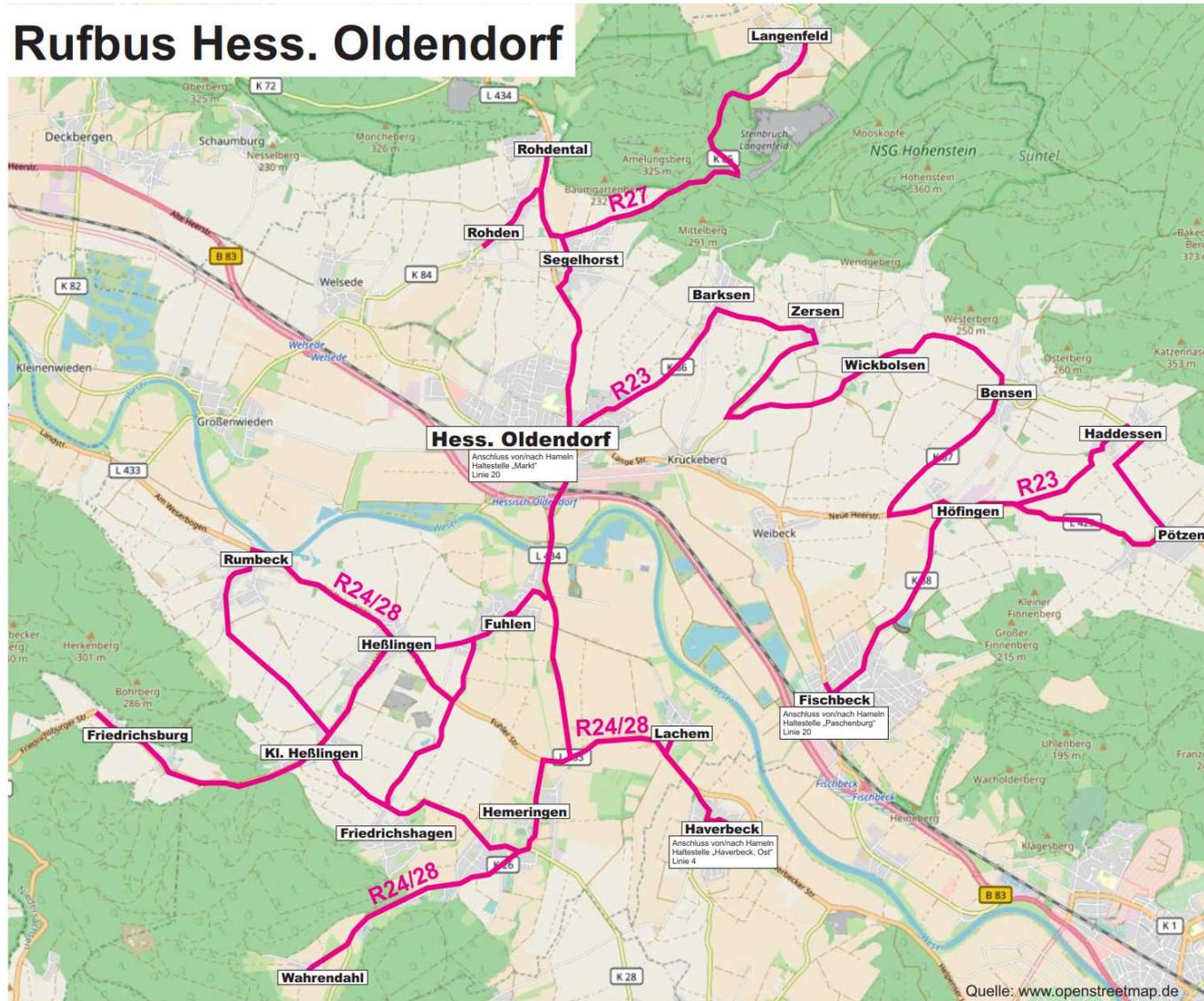
Qualitätsmerkmale

- Enge Verknüpfung mit dem regionalen Linienverkehr (insbesondere an verkehrlichen Knotenpunkten, z.B. Haverbeck Ost - Fischbeck Paschenburg - HO Markt)
- Vertakteter Verkehr von Montag bis Samstag (Samstag und Ferientage neu, Bedarfsverkehr auf Nachfrage von den Haltestellen in den Ortsteilen)
- Bis 30 Minuten vor Abfahrt buchbar:
 - Telefonisch in der Mobilitätszentrale Weserbergland (05151 788988)
 - Über das Web-Portal auf www.oeffis.de (nach erstmaliger Registrierung)
 - In Vorbereitung: Direkt aus der EFA-Fahrplanauskunft (mit „BUCHEN“-Button) in unserer Öffi-App
- Wird durch eigenes Öffi-Personal gefahren (mit voller Anbindung an die Leitstelle und Mobilitätszentrale Weserbergland in Afferde)
- Kein Aufschlag für die Nutzung
- Bei tatsächlicher Nutzung des Angebotes steht mehr Mobilität zur Verfügung

Das Fahrplankonzept - Netz im Überblick



Rufbus Hess. Oldendorf



... und „normale“ Fahrten auf den Linien

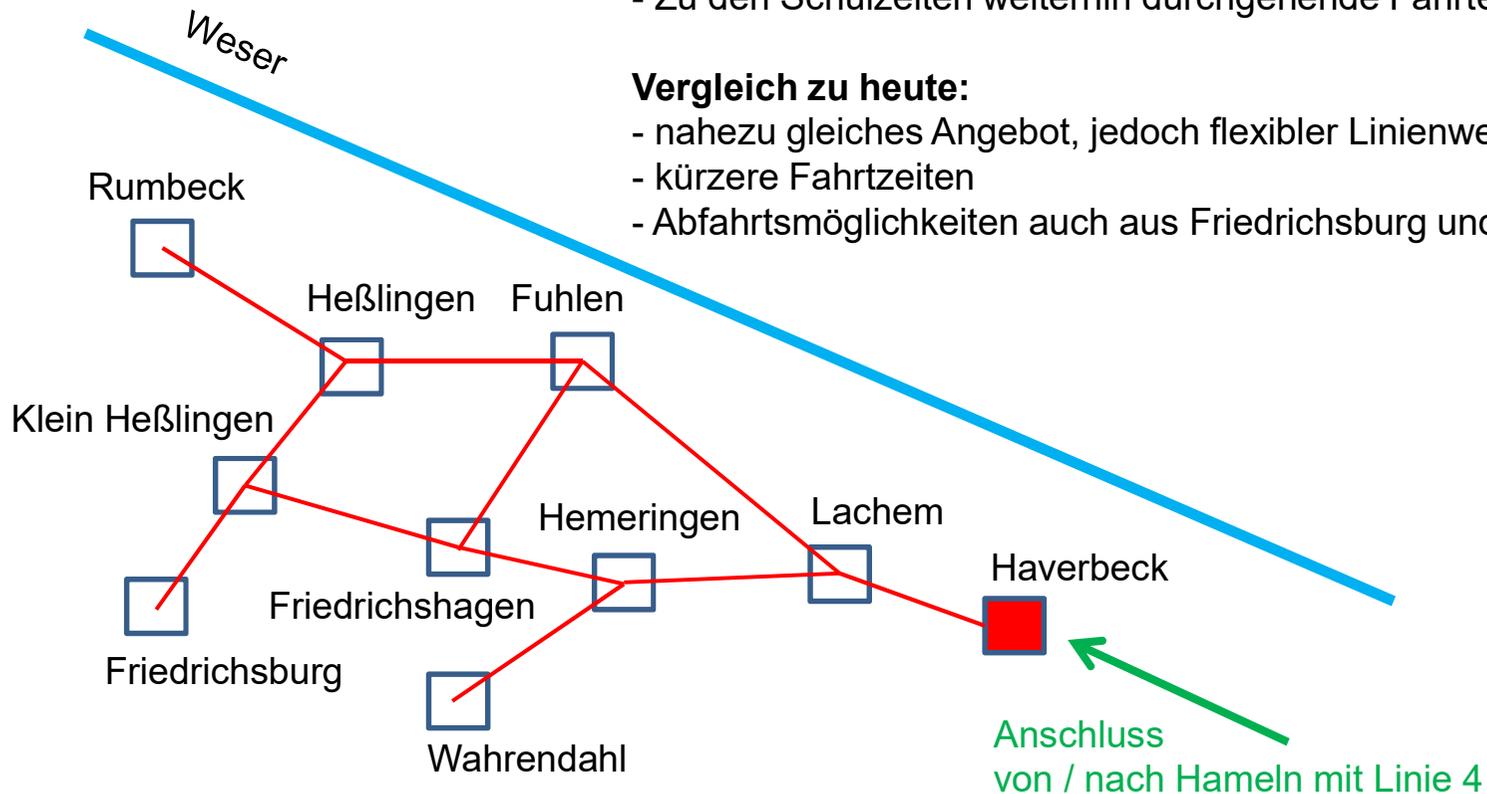
- 23 Fischbeck - Zersen - Hessisch Oldendorf
- 24 Warendahl - Hemeringen - Hessisch Oldendorf
- 25 Hameln - Fischbeck - Pötzen - Hessisch Oldendorf
- 27 Langenfeld - Rohden - Hessisch Oldendorf
- 28 Hameln - Hemeringen – Rumbeck
- 20 Hameln - Fischbeck - Hessisch Oldendorf - Kleinenwieden
- 4 Friedhof Wehl – Hameln Bahnhof - Haverbeck – Halvestorf/Klüthang
- RB 77 Hildesheim – Hameln – Hessisch Oldendorf - Bünde

Bedienungskonzept Korridor 1 - Linie R28

- Montag – Freitag alle 60 Min.
- feste Abfahrt ab „Haverbeck, Ost“ ohne Anmeldung
- Abfahrten aus den Ortsteilen in Rtg. Haverbeck nur nach Voranmeldung
- Kein innerstädtischer Verkehr innerhalb von HO (→ Linie R 24)
- Zu den Schulzeiten weiterhin durchgehende Fahrten nach Hameln

Vergleich zu heute:

- nahezu gleiches Angebot, jedoch flexibler Linienweg
- kürzere Fahrtzeiten
- Abfahrtsmöglichkeiten auch aus Friedrichsburg und Warendahl

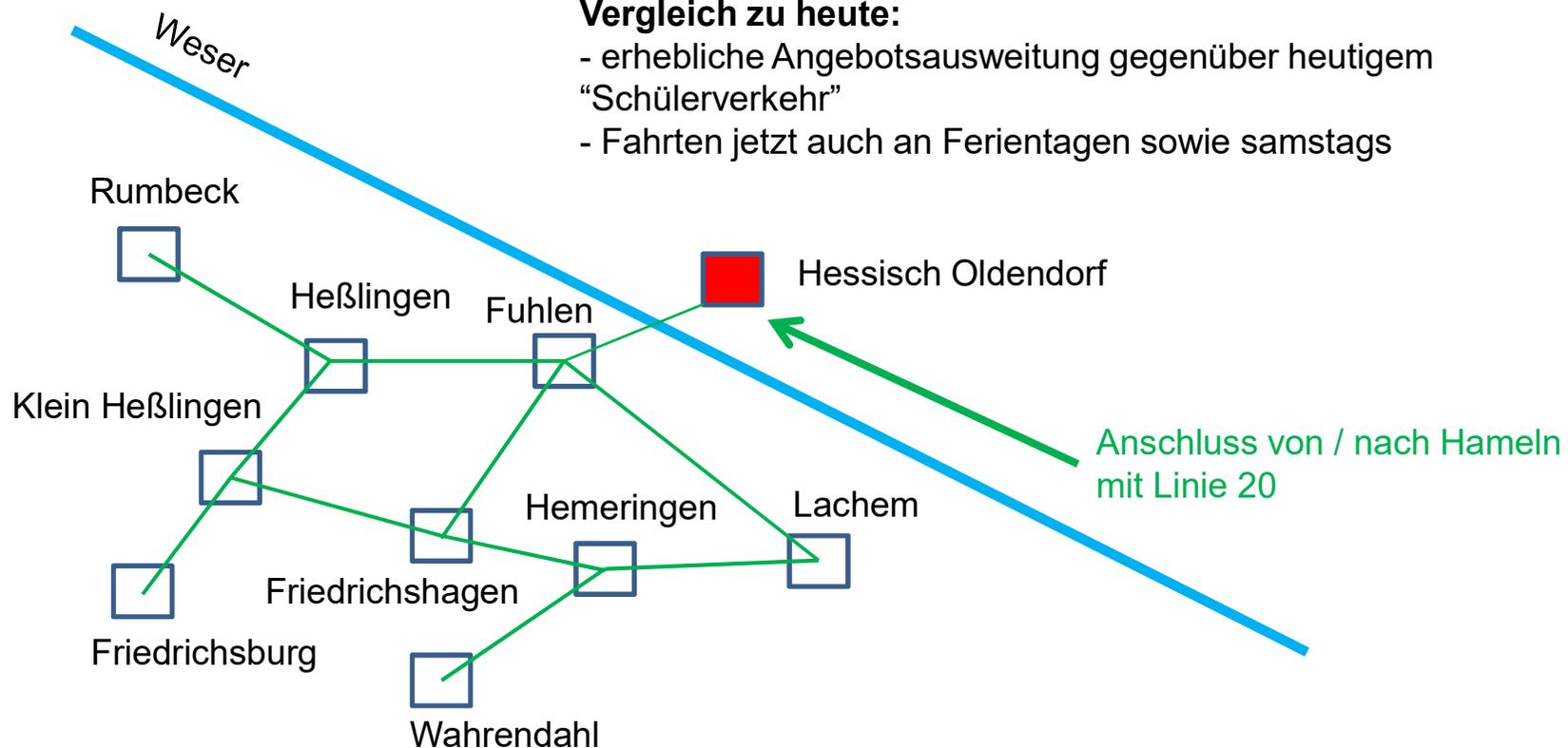


Bedienungskonzept Korridor 2 - Linie R24

- Montag - Freitag alle 2 Stunden
- feste Abfahrt ab HO, Kernstadt ohne Anmeldung
- Unterwegs-Zustiege nur nach Voranmeldung
- Samstags alle 2 Stunden (ca. 9 - 16 Uhr)
- heutige "Schülerfahrten" der Linie 24 bleiben weitgehend unverändert

Vergleich zu heute:

- erhebliche Angebotsausweitung gegenüber heutigem "Schülerverkehr"
- Fahrten jetzt auch an Ferientagen sowie samstags

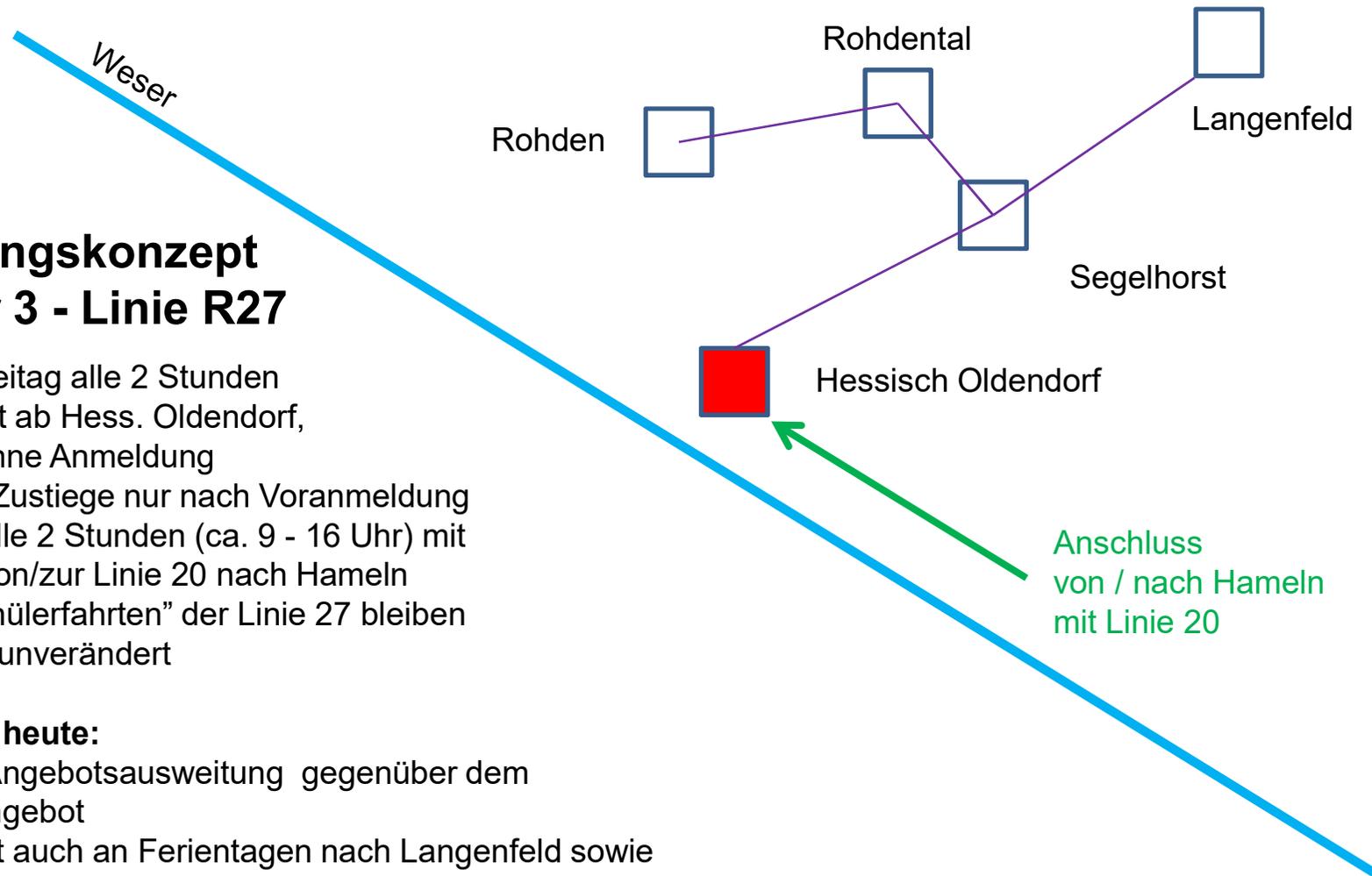


Bedienungskonzept Korridor 3 - Linie R27

- Montag - Freitag alle 2 Stunden
- feste Abfahrt ab Hess. Oldendorf, Kernstadt ohne Anmeldung
- Unterwegs-Zustiege nur nach Voranmeldung
- Samstags alle 2 Stunden (ca. 9 - 16 Uhr) mit Anschluss von/zur Linie 20 nach Hameln
- heutige "Schülerfahrten" der Linie 27 bleiben weitgehend unverändert

Vergleich zu heute:

- erhebliche Angebotsausweitung gegenüber dem heutigem Angebot
- Fahrten jetzt auch an Ferientagen nach Langenfeld sowie samstags (gesamte Linie)

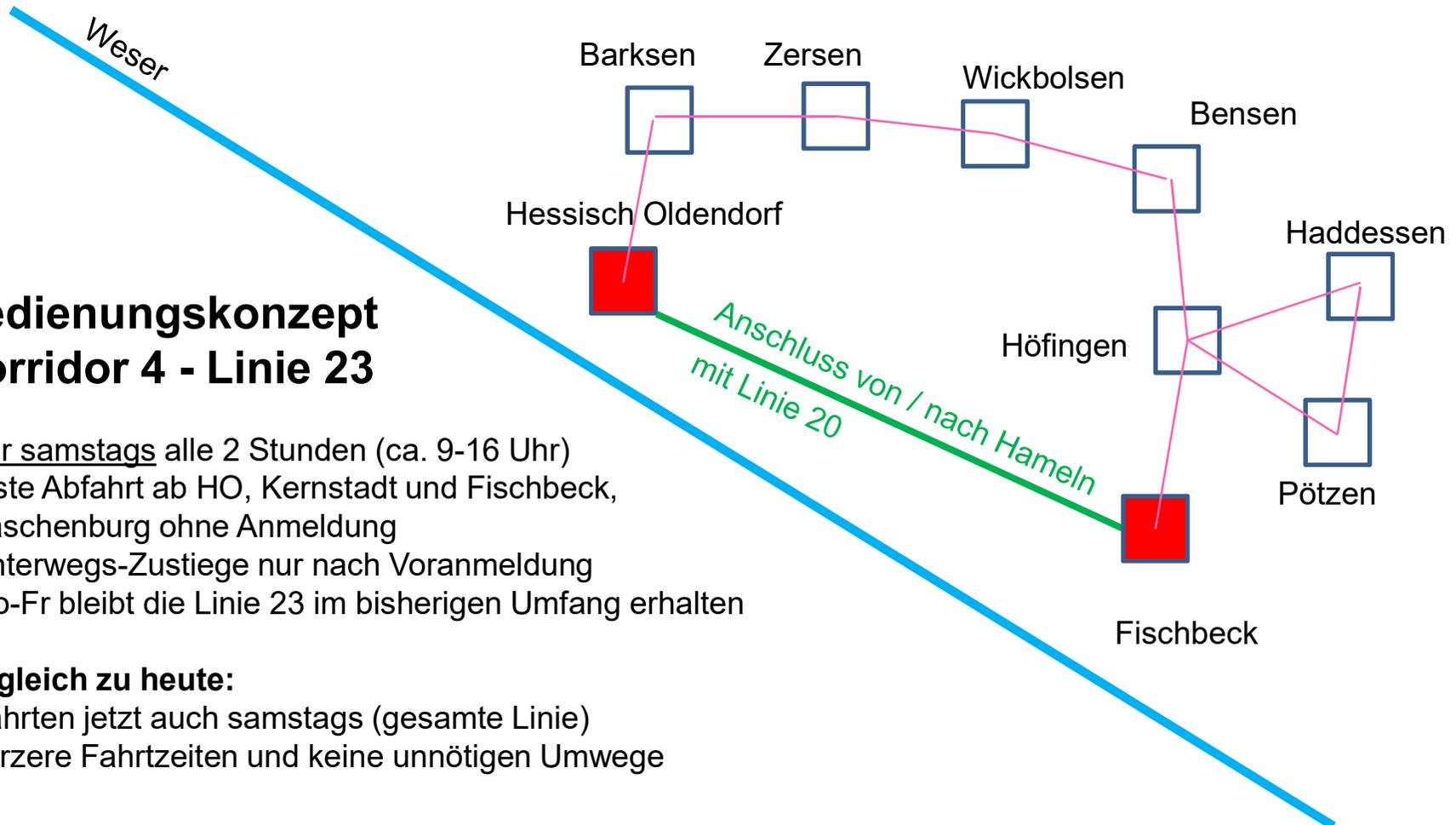


Bedienungskonzept Korridor 4 - Linie 23

- nur samstags alle 2 Stunden (ca. 9-16 Uhr)
- feste Abfahrt ab HO, Kernstadt und Fischbeck, Paschenburg ohne Anmeldung
- Unterwegs-Zustiege nur nach Voranmeldung
- Mo-Fr bleibt die Linie 23 im bisherigen Umfang erhalten

Vergleich zu heute:

- Fahrten jetzt auch samstags (gesamte Linie)
- kürzere Fahrtzeiten und keine unnötigen Umwege



Bedarfsverkehre integriert und einfach denken

- Der **Rufbus** soll zum **zentralen Produkt der Öffi-Bedarfsverkehre** ausgebaut werden. Dies dient der besseren Orientierung des Kunden und schafft darüber hinaus Synergien bei Vermarktung und Produktion der Verkehrsleistung.
- **Bürgerbusse** werden in ein integriertes Öffi-Bedarfsverkehrskonzept eingebettet und stellen auch zukünftig eine wichtige Ergänzung des Öffi-Angebotes dar.
- Zuschlagsfähige Öffi-Verkehre sollen langfristig eliminiert werden. Die Verkehrsleistungen der heutigen **AST-Verkehre** werden in die Überlegungen zu einem zukünftigen Öffi-Bedarfsverkehrskonzept einfließen.
- Die Umsetzung eines optimierten Bedarfsverkehrskonzeptes hängt wesentlich von der **Ausschöpfung von Potentialen der Digitalisierung** ab. Bei der „On-Demand-Technologie“ steht das intelligente und flexible Pooling von Fahrgastwünschen im Vordergrund.

Mit der aktiven Nutzung des Rufbusses entscheiden die Fahrgäste maßgeblich darüber mit, ob dieses Angebot dauerhaft vorgehalten werden kann.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Internet: www.oeffis.de
Mobilitätszentrale Weserbergland: 05151 788988